

Inhaltsübersicht

A	Einleitung	23
B	Last der Vergangenheit	69
B.i	Das historische Llanes	69
B.2	Politische Transformationen (1931-1976)	223
C	Transformation der Macht	385
C.1	Die Transition auf lokaler Ebene (1976-1987)	385
C.2	Die verspätete Demokratisierung (1987-1989)	443
C.3	Eine Gesellschaft im Wandel? (1990-1999)	465
D	Erbe der Vergangenheit	497
D.1	Politik zwischen Vergangenheit und Zukunft	497
D.2	Die Macht der Vergangenheit	521
F	Schlussbetrachtung	561
F	Epilog: Llanes im 21. Jahrhundert	585
	Anhang	603
	Literaturverzeichnis	635

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	17
Abkürzungsverzeichnis	21
Glossar	22
A Einleitung	23
A.1 Der Demokratisierungsprozess auf lokaler Ebene	27
A.1.1 Demokratische Mindestanforderungen auf kommunaler Ebene	27
A.1.2 Hypothesen zum lokalen Demokratisierungsprozess	28
A.1.3 Determinanten des lokalen Demokratisierungsprozesses	30
A.1.4 Die lokale Transition	31
A.1.5 Die Vergangenheitsbewältigung auf lokaler Ebene	32
A.2 Forschungsstand	35
A.3 Methodik und Quellenmaterial	41
A.3.1 Schriftliche Quellen	42
A.3.2 Mündliche Quellen	45
A.3.3 Das Interview	49
A.4 Der Untersuchungsort	53
A.4.1 Topographische und sozioökonomische Einführung	56
A.4.2 Ein heterogener Mikrokosmos	63
B Last der Vergangenheit	69
B.1 Das historische Llanes	69
B.1.1 Facetten einer Kleinstadt	69
B.1.1.1 Das Stadtbild	69
B.1.1.2 Wohnungsrealität und Baupolitik in einer expandierenden Stadt	75
B.1.1.3 Infrastruktur	80
B.1.1.3.1 Die traditionelle Infrastruktur	82
B.1.1.3.1.1 Handel und Transport über das mittelalterliche Wegenetz	87
B.1.1.3.2 Anfänge eines öffentlichen Transportwesens	89
B.1.1.3.3 Die Ankunft des Zuges	92
B.1.1.3.4 Von Luxuskarossen und Automobilen	94
B.1.1.4 Die Emigration	98

B.1.2	Wirtschaft	107
B. 1.2.1	Vom einstigen Glanz der Hafenstadt	107
B.1.2.2	Traditionelles Gewerbe und die Suche nach Alternativen	! 10
B. 1.2.3	Die <i>villa</i> als Geschäftsstadt	i 15
B. 1.2.4	Die Landwirtschaft	118
B.1.2.4.1	Das traditionelle Agrarmodell	122
B.1.2.4.2	Verelendung der ländlichen Bevölkerung	131
B. 1.2.4.3	Reform und Aufschwung der Landwirtschaft	134
13.1.2.5	Die Fischerei	137
B. 1.3	Die Gesellschaft	142
B.1.3.1	Die Aristokratie	146
B.1.3.2	Die Indianos	157
B. 1.3.3	Die Handwerker	173
B. 1.3.3.1	Die Ziegler als Wanderarbeiter	175
B.1.3.4	Die Bauern	184
B. 1.3.5	Die Fischer	199
B.1.4	Politik	208
B.1.4.1	Strukturen der Kommunalpolitik	208
B.1.4.1.1	Die Bürgerversammlung	211
B. 1.4.1.2	Die Ausbildung oligarchischer Strukturen	214
B. 1.4.2	Traditionelles Klientensystem: Der Kazikismus	216
B.2	Politische Transformationen (1931-1976)	223
B.2.1	Die 11. Republik	223
B.2.1.1	Die Ausrufung der Republik	223
B.2.1.2	Die republikanischen Parteien	228
B.2.1.2.1	Die Sozialistische Partei	232
B.2.1.3	Die konservativen Parteien	240
B.2.2	Der Bürgerkrieg	249
B.2.2.1	Einleitung	249
B.2.2.2	Sieg der Volksfront und Vorboten des Bürgerkriegs	252
B.2.2.3	Der Tag des Aufstands und die ersten Ausschreitungen	258
B.2.2.4	Die Volksfrontregierung und ihre Anhänger	268
B.2.2.5	Repression unter der Volksregierung	288
B.2.2.6	Herbst 1937: Der Tag der „Befreiung“ und Alltag im „Neuen Spanien“	297
B.2.2.7	Llanes als Teil der Nationalen Zone: Aufstieg und Ideologie der Falange	306
B.2.2.8	Rache und Repression der Sieger	313
B.2.2.9	Llaniscismo-ein Mythos?	334
B.2.3	Die Diktatur (1939-1976)	343
B.2.3.1	Der Frankismus in Llanes	343
B.2.3.2	Von den Jahren des Hungers zum Wirtschaftsaufschwung	350
B.2.3.3	Das Organisationsnetz der Falange	355
B.2.3.4	Das soziale Profil der lokalen Hütte	365

B.2.3.5	Kommunalpolitik während des Frankismus	371
B.2.3.6	Zusammenfassung	382
C	Transformation der Macht	385
C.1	Die Transition auf lokaler Ebene (1976-1987)	385
C.1.1	Die Transition auf nationaler Ebene	385
C.1.2	Der Systemwechsel	388
C.1.3	Erste Kontakte	391
C. 14	Der Verwaltungsalltag in der Demokratie unter frankistischen Vorzeichen	393
C. 15	Die ersten Wahlen	397
C.1.6	Parteien	404
C. 1.6.1	Aufbau von Parteistrukturen	404
C.1.6.1.1	DieUCD	404
C. 1.6.2	Die konservativen Parteien	408
C. 1.6.2.1	Die Politische Elite	411
C.1.6.2.2	Personelle Kontinuitäten?	413
C. 1.6.2,3	Ideologische Kontinuitäten?	417
C. 1.6.3	Der PSOE	420
C.1.6.3.1	Die Mitglieder	421
C. 1.6.3.2	Die politische Elite	426
C. 1.7	Der Gemeinderat	43 1
C. 1.7.1	Erste Erfahrungen der Zusammenarbeit	43 1
C.2	Die verspätete Demokratisierung (1987-1989)	443
C.2.1	Der Aufstieg der Sozialisten	443
C.2.1.1	Parteipolitik unter dem Einfluss der Transition	445
C.2.1.2	Das Regierungsprogramm der Sozialisten	446
C.2.1.2.1	Das Modernisierungsprojekt	446
C.2.1.2.2	Das Gleichheitsprojekt	447
C.2.1.3	Alte und neue Partizipationsangebote	449
C.2.1.4	Transparenz und Bürgernähe	45 1
C.2.1.4.1	Die Parteizeitung	452
C.2.1.4.2	Exkurs: Aufstieg und Wandel der PSOE am Beispiel der Parteizeitung	453
C.2.2	Unterschiedliche Regierungsstile	457
C.2.2.1	Die Alianza Populär und ihre historischen Vorgänger	457
C.2.2.2	Der Gegenentwurf: Das Phänomen des „Trevinismo“	459
C.2.2.3	Die Zuspitzung des Konflikts (1985-1987)	460
C.2.3	Zusammenfassung	462
C.3	Eine Gesellschaft im Wandel? (1990-1999)	465
C.3.1	Konfliktbrennpunkte	469
C.3.1.1	Der Bebauungsplan	469

C.3.1.2	Die Autobahn	470
C.3.2	Zivilgesellschaft	472
C.3.2.1	Avall	472
C.3.2.1.1	Mitglieder	472
C.3.2.1.2	Mobilisierung	473
C.3.2.2	Perm Tu	475
C.3.2.2.1	Mitglieder	475
C.3.2.2.2	Mobilisierung	476
C.3.2.3	Die Unabhängige Lianesische Union	479
C.3.3	Faktoren der Mobilisierung	480
C.3.3.1	Veränderungen in der Sozialstruktur	480
C.3.3.1.1	Urbane Mentalität	481
C.3.3.2	Politische Einstellung und Erfahrung	483
C.3.3.3	„Desencanto“ (Desillusionierung)	485
C.3.4	Sozialer Wandel auf dem Prüfstein	487
C.3.4.1	Bürgerrechte für Auswärtige?	487
C.3.4.2	Die Verknüpfung von Eigeninteresse und Politik	489
C.3.4.3	Diskreditierung und Psychologisierung des Gegners	491
I)	Erbe der Vergangenheit	497
DJ	Politik zwischen Vergangenheit und Zukunft	497
I).1.1	Die Fortschrittsargumentation	497
D. 1.1.1	Alte und neue Indianos	500
D. 1.1.1.1	Der neue Typus des Aufsteigers	503
D.I. 1.2	Gegen die Ewiggestrigen	505
D.I.2	Neue politische Bündnisse und ihre Gegner	507
D.I.2.1	Alte und neue Institutionen	509
D. 1.2.2	Historische Tradition des Klientelismus?	513
D.I.3	Absehließende Berneikungen	515
D.2	Die Macht der Vergangenheit	521
D.2.1	Vergangenheitspakte	521
D.2.1.1	Der Pakt des Vergessens	521
D.2.1.2	Der Pakt der Versöhnung	527
D.2.1.3	Der Pakt des Schweigens	529
D.2.1.4	Der Pakt der [Erinnerung	532
D.2.2	Alltag mit der Erinnerung	534
D.2.3	Gedächtnisorte	540
D.2.4	Vergangenheitsbewältigung und politische Meinungsbildung	551
D.2.5	Zusammenfassung	558

E	Schlussbetrachtung	561
E.1	Demokratisierungsphasen auf lokaler Ebene	563
E.2	Demokratische Mindestanforderungen	565
E.2.1	Lokale Eliten	565
E.2.2	Politics	566
E.2.3	Zivilgesellschaft	568
E.3	Determinanten kommunaler Politik	570
E.3.1	Das Bedürfnis nach Konsens und der Elitenpakt	570
E.3.2	Die Wirtschafts- und Sozialstruktur und das Werte- und Normsystem	571
E.4	Grenzen lokaler Demokratie	574
E.4.1	Limitierter Pluralismus	574
E.4.2	Klientelismus	576
E.4.3	Geschlossene Gesellschaften	579
E.5	Ausblick	582
F	Epilog: Llanes im.21. Jahrhundert	585
F.1	Llanes zwischen Globalisierung und Nabelschau	585
F.2	Zivilgesellschaftliches Engagement	587
F.3	Parteien	589
F.3.1	Die Alleinherrschaft der PSOE	589
F.3.2	Die Erneuerung bei den Konservativen	593
F.3.3	Konfliktverhalten der Parteien	594
F.4	Vergangenheitsbewältigung	595
F.5	Fazit	601
	Anhang	603
	Literaturverzeichnis	635